

Protokoll der Gründungsversammlung des Schachbezirks Ost am 01.06.2013 in Reinfeld

TOP 1: Begrüßung und Stimmenfeststellung

Der Vorsitzende des Schachverbands S-H, Ullrich Krause, eröffnet um 13.00 Uhr die Bezirks- und Bezirksjugendversammlung (BV/BJV) zur Gründung des Bezirks Ost. Er dankt dem Verein Turm Reinfeld für die Ausrichtung und den Vorständen der Bezirke Lübeck und Süd für die vorbereitenden Arbeiten.

Die Stimmenfestlegung der anwesenden Vereinsvertreter (vgl. Anlage 1) ergibt sich wie folgt:

	Stimmen BV	Stimmen BJV
Ahrensburger TSV	4	1
SV Bad Oldesloe	3	1
SG Bargtheide	4	1
VfL Geesthacht	2	1
TURA Harksheide	11	1
SK Kaltenkirchen	7	1
SK Norderstedt	6	1
SV Mölln	4	1
SC Inselspr. Ratzeburg	3	1
Turm Reinfeld	3	1
Sfr. Segeberg	5	1
SV Bad Schwartau	6	1
SV Eutin	4	1
SC Fehmarn	1	1
TSV Kücknitz	2	1
Lübecker SV	17	1
TSV Travemünde	3	1
Vorstand (sukzessiv jeweils nach Wahl)	6	0
	91	17

TOP 2: Genehmigung der TO und Ernennen des Protokollführers

Die vorgelegte Tagesordnung wird in dem TOP Anträge um die Position „Jugendspielordnung“ ergänzt. Als Protokollführer wird Frank Wirries gewählt.

TOP 3: Wahlen zum Vorstand

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden wird Rüdiger Schäfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden wird Rüdiger Pflaum vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für die Wahl zum Kassenwart wird Oliver Scharf vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für die Wahl zum Turnierleiter wird Joachim Gerks vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für die Wahl zum Schriftführer wird Frank-M. Wirries vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für die Wahl zum Jugendwart wird Martin Reinke vorgeschlagen. Er ist zwar heute nicht anwesend, hat aber schriftlich zugesagt, dass er eine Wahl annehmen würde. Martin Reinke wird einstimmig gewählt.

Für die Wahl des 2. Turnierleiters siehe TOP 8.2.

TOP 4: Wahl der Kassenprüfer

Der TOP wird verschoben und nach der Diskussion der Satzung wieder aufgerufen. Es werden keine Kassenprüfer gewählt, der ausrichtende Verein stellt Kassenprüfer, die nicht dem Verein des Kassenwarts und nicht dem Vorstand angehören dürfen (siehe TOP 8.2).

TOP 5: Wahl der Vereine, die im Turnierausschuss vertreten sind

Der bisherige Turnierausschuss wird vom Turnierleiter vorgestellt. Im Turnierausschuss des Bezirks Ost sollen 6 Vereine vertreten sein. Die 3 Vereine mit den meisten Stimmen werden dem Turnierausschuss für zwei Jahre angehören, die anderen 3 erst einmal für ein Jahr bzw. bis zur nächsten Bezirksversammlung.

Vorgeschlagen werden: Bargteheide, Harksheide, Bad Schwartau, Eutin, Segeberg, Lübeck, Mölln und Norderstedt.

Folgender Vorschlag wird nach intensiver Diskussion des Wahlverfahrens angenommen: Für jede Stimme wird ein Zettel ausgegeben, auf den der gewählte Verein notiert wird. Der Vorstand ist nicht wahlberechtigt.

Es werden für zwei Jahre gewählt: Lübeck (16 Stimmen), Norderstedt (15), Harksheide (13).

Für die kürzere Amtszeit werden gewählt: Segeberg (10), Mölln (9), Bargteheide (9)

TOP 6: Wahl eines Jugendsprechers

Als Jugendsprecher wird Birger Pommerenke einstimmig gewählt.

TOP 7: weitere Wahlen

Thomas Schmid wird einstimmig als Vertreter des Bezirks Ost im Schiedsgericht Jugend gewählt.

Erwin Lehmann wird einstimmig als Seniorenbeauftragter gewählt.

TOP 8: Anträge

8.1 Feststellung des Kassenanfangsbestands des Bezirks Ost

Der Kassenendbestand des Bezirkes Süd beträgt am 29.05.2013 3575,86 € (inclusive Forderungen in Höhe von 685 €), der Kassenendbestand des Bezirks Lübeck beträgt zum 31.05.2013 1218,91 € (inclusive Forderungen von 85 €). Der Betrag von 1218,91 € wird nach Eingang der Forderung auf das Konto des Bezirks Süd überwiesen. Dieses Konto wird zum Konto des Bezirks Ost. Für Verbindlichkeiten ist der Bezirk Ost der Rechtsnachfolger der Bezirke Lübeck und Süd.

Der Anfangskassenbestand des Bezirks Ost beträgt also 4794,77 €.

8.2 Satzung des Bezirks Ost

Die Satzung wird von der Versammlung diskutiert und stellenweise überarbeitet und ergänzt.

Es finden dazu zwei Abstimmungen statt:

§ 6 Abs. 2 der Satzung (Satz 2 und 3 „Neben dem Bezirksturnierleiter kann eine weitere Person gewählt werden (2. Bezirksturnierleiter). Diese hat ebenfalls Sitz und Stimme im Vorstand.“) wird bei 16 Gegenstimmen beibehalten.

Hinsichtlich der Kassenprüfer wird in der Satzung (§ 9 Abs. 3) klargestellt, dass die Kassenprüfer vom ausrichtenden Verein gestellt und nicht gewählt werden. Dieser Antrag wird bei 13 Gegenstimmen angenommen.

Das Ergebnis der Diskussionen wird von Eckhard Stomprowski in die Satzung eingearbeitet und dem Vorstand zur Verfügung gestellt. Der Bezirksvorsitzende wird sie dann an die Vereine weiterleiten.

Die Satzung wird mit den diskutierten Änderungen einstimmig angenommen.

Nach einer Pause verlassen die Vertreter der Vereine Harksheide, Geesthacht, Bargtheide und Fehmarn die Versammlung.

Es wird der Antrag gestellt, einen 2. Turnierleiter zu wählen. Dieser Antrag wird bei 11 Gegenstimmen angenommen

Als 2. Turnierleiter wird Eckhard Stomprowski vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

8.3 Turnierordnung des Bezirks Ost

Die Turnierordnung wird von der Versammlung diskutiert und stellenweise überarbeitet und ergänzt.

Es finden dazu drei Abstimmungen statt:

Es wird der Antrag gestellt, eine Alternative zu der nach § 9 Abs. 18 verpflichtenden Online-Meldung der Ergebnisse zuzulassen.

Dieser Antrag wird bei 22 Ja-Stimmen mit 44 Gegenstimmen abgelehnt.

Es wird der Antrag gestellt, das Bußgeld für Verstöße gegen die Online-Meldepflicht nach § 2 Abs. 18 erst im Wiederholungsfall zu erheben.

Dieser Antrag wird bei 32 Ja-Stimmen mit 34 Gegenstimmen abgelehnt.

Es wird der Antrag gestellt, dass das Recht auf einen Stichekampf nach § 3 Abs. 6 um den Aufstiegsplatz in die Verbandsliga nur auf den Zweiten und bei dessen Verzicht auf den Dritten übergehen kann, wenn die Sieger der Ligen dieses Recht nicht wahrnehmen. Dieser Antrag wird bei 7 Gegenstimmen angenommen.

Die Turnierordnung wird mit den diskutierten Änderungen einstimmig angenommen und ebenso wie die Satzung an die Vereine weitergeleitet.

8.4 Jugendspielordnung des Bezirks Ost

Die Jugendspielordnung liegt nicht vor, wurde nach Mitteilung des Jugendwartes allerdings nur redaktionell überarbeitet. Sie wird einstimmig angenommen.

TOP 9: Sonstiges

Die nächste Bezirks- und Bezirksjugendversammlung findet am 18. Januar 2014, 15:00 Uhr in Reinfeld statt. Der Vorstand trifft sich bereits um 14:00 Uhr.

Rüdiger Schäfer schließt die Sitzung um 16:50 Uhr.

Rüdiger Schäfer
- Bezirksvorsitzender -

Frank-M. Wirries
- Schriftführer -